

Von: ATINÖ <office@atinoe.at>
Gesendet: Donnerstag, 16. Juli 2020 12:47
An: ATINÖ
Betreff: Newsletter 2020/29/10
Anlagen: Medienimpulse_Leitfaden_SSAM_2012.pdf



2170 Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 2
02552 / 20 1 03 od. 0699 / 181 220 02
www.atinoe.at, office@atinoe.at
ZVR-Nr.: 474955552

Neuigkeiten, Nachrichten, Termine Nr. 2020/29/10

Die aktuellen Newsletter findet ihr auch auf unserer Homepage unter Service – Newsletter

[„Lesen – Lachen – Leberkäs“ – Bühne Mautern](#)
[Leitfaden für Videos von Produktionen auf Homepage – AKM- und Herstellerrecht beachten!](#)

Lesen – Lachen – Leberkäs (Lesung)

Präsentiert von der Bühne Mautern

Wo: Innenhof Römerhalle, Am Limes 1, 3512 Mautern

Premiere: **17. Juli 2020 um 19.30 Uhr**

Karten u. Info: willkommen@buehnemautern.at, www.buehnemautern.at

Unter dem Motto "Lesen – Lachen – Leberkäs" veranstaltet die Bühne Mautern einen unterhaltsamen Leseabend. Jede Menge gute Laune und Lachen garantiert. Das Ensemble wählte beliebte und prominente deutschsprachige Schriftsteller und Schauspieler für die Lesung aus. Vom diesjährigen Jubilar Otto Schenk über die legendären Doppel-Conferenzen von „Farkas-Waldbrunn“ und Hugo Wiener bis hin zu Karl Valentin und zu den österreichischen Kabarettisten Michael Niavarani & Viktor Gernot.

Tauchen Sie ein in einen stimmungsvollen Abend mit den nötigen Sicherheitsvorkehrungen. Im Anschluss an die literarischen Gustostückerl geht mit den kulinarischen weiter. Bei gutem Wein, kühlem Bier und den verschiedensten Leberkäs-Variationen lassen wir den Abend ausklingen gemäß dem Motto „Lesen – Lachen – Leberkäs“.

„Kein Jahr ohne Bühne Mautern war unsere Devise. Darum haben wir uns etwas Neues überlegt. Wir wollen mit diesem Abend unseren Freunden und treuen Fans der Bühne Mautern ein besonderes Lese-Erlebnis bieten. Für 100 Gäste hat der Innenhof der Römerhalle genügend Platz und auch den nötige Abstand ist gewährleistet,“ freut sich die Obfrau der Bühne Mautern Martha Reder.

.....

Leitfaden für Videos von Produktionen auf Homepage – AKM- und Herstellerrecht beachten!

Bei der Nutzung von Musik im Rahmen von Videos (bzw. bei jeder Verbindung von Bildinhalten mit Musikinhalten) sind zwei Arten von Rechten zu klären – die sog. „Herstellerrechte“ und die Rechte der öffentlichen Aufführung/Zurverfügungstellung (§18a UrhG).

1) Unter **Herstellerrecht** versteht man die Zustimmung von Urheber (Musikverlag) bzw. Tonträgerproduzent (Plattenlabel), dass ein bestimmtes Musikstück zu einem bestimmten Video hinterlegt werden darf. Diese Zustimmung (sog. „Synchronisations-Recht“ und „Masterrecht“) erhalten Sie nicht bei uns, sondern immer nur direkt bei den betreffenden Urhebern/Musikerverlagen bzw. Tonträgerproduzenten/Plattenlabels.

Dies gilt auch für Bearbeitungen von Werken & Tonaufnahmen, d.h. auch für Kürzungen, und ist besonders bei (auch) kommerzieller Nutzung wichtig zu klären.

Mehr Infos dazu finden Sie im angehängten Artikel von mir, der die meisten Ihrer Fragen beantworten sollte.

2) Es stellt sich weiters die Frage, ob Sie für diese Nutzung eine **Lizenz von AKM/aume** benötigen. Hier vertreten AKM/aume derzeit die Position, dass für uns immer der Betreiber einer Website unser Ansprechpartner für eine Lizenzierung ist. Wenn das Video also auf der selbst (von Ihnen/Ihrem Unternehmen) betriebenen Website (oder Intranet) verwendet wird, dann sind, je nach Art und Umfang der Nutzung, jedenfalls Lizenzen zu unseren Tarifen für „Online-Musiknutzung“ zu erwerben. Diese können Sie hier einsehen: <http://www.akm.at/musiknutzer/onlinenutzung/tarifinfo>

Die Lizenz können Sie direkt in unserem Lizenzshop unter www.akm-aume.at erwerben.

Diese Lizenzen von AKM/aume sind grundsätzlich bei jeder Nutzung von Musik im Internet notwendig, d.h. auch wenn bloß der beim Filmen aufgenommene Originalton verwendet und keine anderen Tonspuren nachträglich hinterlegt werden.

3) Wenn das Video ausschließlich auf Drittplattformen wie zB **YouTube**, Facebook, Instagram etc. hochgeladen wird, dann ist aus unserer Sicht der Betreiber dieser Plattform (also zB YouTube) unser Ansprechpartner für eine Lizenz. Mit einigen Plattformen (wie bspw. **YouTube**) konnten wir bereits eine Rahmenvereinbarung abschließen, weswegen für einen Upload auf YouTube derzeit keine weiteren Lizenzen von AKM/aume benötigt werden.

Ein Verlinken/Einbetten von auf YouTube hochgeladenen Inhalten auf anderen Websites ist auf Basis der aktuellen Rechtsprechung des EuGH derzeit ohne zusätzlichen Lizenzerwerb bei AKM/aume möglich.

Mit **Facebook**, **Instagram** und anderen Plattformen besteht hingegen noch kein solcher Vertrag, daher ist ein Upload auf Facebook, IG etc. von Musikinhalten ebenfalls entsprechend unserer Tarife weiterhin durch den jeweiligen Endnutzer lizenzierungspflichtig.

Zu beachten sind folgende Besonderheiten: AKM/aume vertreten bei international tätigen Online-Plattformen wie Youtube und Facebook nicht das gesamte Weltrepertoire. Viele Repertoires, insb. die anglo-amerikanischen Repertoires der Major-Verlage, aber auch viele Repertoires von Verwertungsgesellschaften werden von anderen Rechteinhaber an YT lizenziert und daher nicht von der AKM/aume Lizenzvereinbarung umfasst. Es können für solche Werke also andere Regelungen gelten.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei Nutzung von Drittplattformen wie Facebook, YouTube etc. auch immer deren AGBs zustimmen und diese Plattformen möglicherweise eigene Richtlinien zum Umgang mit Musikinhalten haben. Sollten also Ihre Video gesperrt oder gelöscht werden, wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den Kundensupport der jeweiligen Plattform.

Auch zu beachten ist dass es sich bei Imagefilmen für eine Stadt natürlich auch um eine kommerzielle Nutzung handelt, da die Filme ja eben genau zu Werbezwecken und PR eingesetzt werden.

Im Anhang findet ihr den Leitfaden!

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....
Wenn sie keine Informationen per e-Mail mehr erhalten wollen, können sie dies jederzeit an folgende Adresse bekannt geben office@atinoe.at Sollten Sie nicht antworten, dürfen wir dies als Bestätigung werten, dass Sie weiterhin an unseren Informationen interessiert sind.